



Anficht von Bühl.

Aufnahme von S. Mehlin, Bühl.

Bühl — 100 Jahre Stadt.

Von Otto Gerke¹⁾.

Das Amt Bühl hatte am 23. Juni 1835 das Gesuch des Gemeinderates und Bürgerausschusses von Bühl „auf Erteilung des Prädikats Stadt“ der Großherzoglich Badischen Regierung des Mittel-Rheinkreises weitergeleitet. Diese legte es „geziemend einem Großherzogl. Hochpreißlichen Ministerium des Innern mit dem Antrag auf Willfahung des Gesuches“ vor. Am 18. September 1835 hatte dann Großherzog Leopold I. „Sich gnädigst bewogen gefunden“, den Marktflecken Bühl zur Stadt zu erheben.

Lebhafte Befriedigung herrschte darob in der ganzen Bürgerschaft unter Bürgermeister Fidelis Fischer (1832—1844)²⁾. Mit einem

¹⁾ Nach einem Vortrage zur Jahrhundertfeier der Stadt Bühl bei der Hauptversammlung des Historischen Vereins für Mittelbaden am 22. Sept. 1935 zu Bühl.

²⁾ Gemeinderäte waren damals: Edelmann, Frey, Geppert, Heck, Lichtenauer, Merk, Wenk und Peter, Ratsschreiber Anton Berger — größtenteils heute noch in Bühl bekannte Namen.